

gen in dem 25. Azimuth auß Mitternacht gegen
 den Auffgang / so versteh ich alsbalde in dem
 Feld oder Wald / wo ich hinaus muß / besser
 als mir kein Gott zeigen köndte. Es haben
 aber die Schiffleut / als welche durch diese
 Kunst ihren Weeg auff dem wilden Meer /
 (wo sie nichts dann Himmel vnd Wasser se-
 hen) finden müssen / es in ein andere Manier
 verstellt / vnd in ihren Meer Compässen nach
 den 32. Winden außgetheilt / das nennen sie
 Bussole, ist nichts anders als ein solcher
 Stern mit 32. Spiken (wie er zu niderst am
 Kupfferblat abgerissen) der auff ein Papyrin
 scheiblin gemahlt / vnd von einem vnderstiketen
 Magnet gäbelin herum getriben wirdt. Die
 4. längste Spik / bedeuten die 4. Eck der Welt /
 nämlich die Lilien den Nord / vnd der Ge-
 genspik Sud : das Creuslin aber Ost / vnd
 sein Gegentheil West. Die vbrige Wind alle
 werden nach diesen 4. mit gedoppelten vñ auch
 dreyfachen namen genenne / nämlich die 4.
 mittele / empfangen ihre Namen von beeden ort
 winden / zwischen welchen sie wehen (doch daß
 die meridians Wind / so dem Zünglin gleich
 stehen / vorgesezt werden) heissen also Nord-
 ost / Nordwest : Sudost / Sudwest. Zwi-
 schen orzehnten 8. Winden / seynd widerumb 8.
 andere / die bekommen ihre Namen von dem
 nechsten

Bussole.